

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08970770

Kreis Leipzig

Gemeinde Zwenkau, Stadt

Anschrift Pfarrgasse 14

Gem. * Fl-stck. * Flur Zwenkau * 25

Bauwerksname Altes Diakonat

Kurzcharakteristik

Ehemaliges Diakonat, heute Pfarrhaus; Putzbau, Bestandteil der historischen Bebauung im Ortskern, ortsgeschichtliche und kirchengeschichtliche Bedeutung

Denkmaltext

Der zweigeschossige, traufständige Massivbau mit Krüppelwalmdach wurde 1834 errichtet. Er befindet sich unweit des Marktes und in Nachbarschaft zum ehem. Pfarrhaus. Das äußere Erscheinungsbild ist heute durch einen wohl aus DDR-Zeiten stammenden Rauputz geprägt, ansonsten ist das Haus weitgehend in seiner ursprünglichen und zeittypischen Form erhalten, wobei insbesondere auf die schöne originale Haustür zu verweisen ist. Das ehemalige Diakonat ist Zeugnis der Bebauung des Landstädtchens in vorindustrieller Zeit, daraus leitet sich sein ortsgeschichtlicher Aussagewert ab. Durch seine ehemalige Funktion lassen sich zudem Bezüge zu den kirchlichen Verhältnissen in der Vergangenheit herstellen. LfD/2011

Datierung 1834 (Diakonat)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer F 08970770 A
Aufnahmejahr 2011
Fotograf Trajkovits, Thomas
Beschreibung Ehem. Diakonat



Fotonummer F 08970770 B
Aufnahmejahr 2011
Fotograf Trajkovits, Thomas
Beschreibung Ehem. Diakonat; Haustür



Fotonummer F 08970770 C
Aufnahmejahr 2011
Fotograf Trajkovits, Thomas
Beschreibung Ehem. Diakonat

